

2005



NEUE
PHILHARMONIE 2015
MÜNCHEN

PROJEKTPLAN „NABUCCO“

Juni/Juli 2015 - Oberammergau

Dienstag, 23.06. (Start up in München, abends Oberammergau) – Sonntag, 05.07.

Freitag, 17.07. – Sonntag, 26.07.

Die Teilnahme an **allen** Proben und Konzerten der **zwei Phasen** ist obligatorisch.

(Änderungen vorbehalten, aktualisiert 11.06.2015)

Dirigent	Ainars Rubikis
Regie	Christian Stückl
Bühne und Kostüme	Stefan Hageneier
Chorleitung	Markus Zwink

HIGHLIGHTS:

- Der **junge, lettische Dirigent *Ainars Rubikis*** wurde bereits mehrfach international ausgezeichnet und wird als „außergewöhnlicher Dirigent“ bezeichnet.
- Im Jahr 2010 **gewann** er den 3. *Internationalen Gustav-Mahler-Dirigentenwettbewerb* in Bamberg, im August 2011 wurde er Preisträger des „*Nestlé and Salzburg Festival Young Conductors Award*“ und im Januar 2012 als **Musikdirektor an das Opernhaus in Nowosibirsk**, einem der größten Häuser in Europa, berufen.
- Die Jury des „*Nestlé and Salzburg Festival Young Conductors Award*“ sagte über ihn: "Ainars Rubikis hat sich durch sein Können und seine Virtuosität ausgezeichnet."
- Der **Regisseur *Christian Stückl*** ist als *Passionsspielleiter* der Jahre 1990, 2000 und 2010 weit über die Grenzen Bayerns und auch Deutschlands hinaus bekannt.
- Seit 2002 ist er **Intendant des Münchner Volkstheaters**, wo seit 2005 unter seiner Leitung das Regietheaterfestival „Radikal jung“ stattfindet.
- Bei den *Salzburger Festspielen* 2013 inszenierte er zum elften Mal die Eröffnungspremiere: den „Jedermann“.
- Die Vorstellungen finden im **einzigartigen Passionsspielhaus in Oberammergau** statt, das *weltweit die größte Freilichtbühne* mit überdachtem Zuschauerraum hat.
- Zu Zeiten der Passionsspiele alle 10 Jahre werden die gesamten 4.800 Plätze des Zuschauerraums benutzt; für die Oper werden pro Vorstellung 3.000 Plätze angeboten.
- **Kammermusik geplant (20. - 25. Juli 2015)**

PROGRAMM:

Giuseppe Verdi (1813-1901) NABUCCO

Erster Akt – Jerusalem

Im Tempel des Salomon in Jerusalem

Zweiter Akt – Der Frevler

1. Szene: Die königlichen Zimmer im Palast in Babylon
2. Szene: In einem anderen Flügel des Palastes

Dritter Akt – Die Weissagung

1. Szene: Die hängenden Gärten im königlichen Palast in Babylon
2. Szene: An den Ufern des Euphrat

Vierter Akt – Das zerbrochene Götzenbild

1. Szene: Räume des königlichen Palastes in Babylon
2. Szene: In den hängenden Gärten des königlichen Palastes in Babylon

DOZENTEN:

- **Violin:** **Sándor Galgoczi**
Konzertmeister im *Philharmonischen Orchester Regensburg*
- **Violen:** **Dietrich Cramer**
1. Solo-Bratschist des *Bayerischen Staatsorchesters*
- **Violoncelli:** **Peter Wöpke**
1. Solo-Cellist des *Bayerischen Staatsorchesters*
- **Kontrabässe:** **Thomas Jauch**
Solo-Bassist des *Bayerischen Staatsorchesters*
- **Holzbläser:** **Jürgen Key**
Klarinettist des *Bayerischen Staatsorchesters*
- **Blechbläser:** **Ralf Scholtes**
Stellvertr. Solo-Trompeter des *Bayerischen Staatsorchesters*
- **Schlagwerk:** **Pieter Roijen**
Solo-Pauker des *Bayerischen Staatsorchesters*

BESETZUNG:

Gesangssolisten:

NABUCCO, König von Babylon – **Evez Abdulla** (*Bariton*)

ABIGAILLE, angeblich erstgeborene Tochter von Nabucco – **Irina Rindzuner** (*Sopran*)

FENENA, zweitgeborene Tochter von Nabucco – **Virginie Verrez** (*Mezzosopran*)

ISMAELE, Neffe von Sedecia, dem König von Jerusalem – **Attilio Glaser** (*Tenor*)

ZACCARIA, Hohepriester der Hebräer – **Bálint Szabó** (*Bass*)

ANNA, Zaccarias Schwester – **Talia Or** (*Sopran*)

ABDALLO, babylonischer Wächter – **Joshua Stewart** (*Tenor*)

HOHEPRIESTER des Baal – **Rafal Pawnuk** (*Bass*)

Vierstimmiger Chor:

SOLDATEN, VOLK – **Chor des Passionstheaters Oberammergau**

Sinfonieorchester mit:

Violine I	12
Violine II	10
Viola	8
Violoncello	6
Kontrabass	5
Flöte (inkl. Piccolo)	2
Oboe (inkl. Englisch-Horn)	2
Klarinette	2
Fagott	2
Horn	4
Trompete	2
Posaune	3
Tuba	1
Pauke	1
Percussion	3
Harfe	1

**Jede/r neue Mitspieler/in muss ein aussagekräftiges Probespielvideo
bereits mit der Bewerbung einsenden.**

*(Ausnahme: Studierende eines Bachelor of Music- oder Master-Studienganges mit künstlerischer
Studienrichtung, Hauptfach Streichinstrument)*

VORSTELLUNGEN:

Freitag, 03.07.2015	20:00 Uhr (Premiere)
Sonntag, 05.07.2015	20:00 Uhr
Freitag, 17.07.2015	20:00 Uhr
Sonntag, 19.07.2015	20:00 Uhr
Freitag, 24.07.2015	20:00 Uhr
Sonntag, 26.07.2015	20:00 Uhr

ALLGEMEINES:

- Es wird eine **Aufwandsentschädigung** in Höhe von **€ 700** ausgezahlt.
- **Bedingung:** Teilnahme an ALLEN Proben und ALLEN Vorstellungen.
- Es wurde mit der Orchestervertretung beschlossen, dass daher **keine Fahrtkostenerstattung** zugunsten der Aufwandsentschädigung in dieser Höhe gezahlt wird.
- **Zahlungsmodus:** Am 24. Juni erhält jede/r Teilnehmer/in € 150, damit über ein „Taschengeld“ verfügt werden kann. Am Ende des Projekts wird der restliche Betrag in Höhe von € 550 ausgezahlt oder überwiesen, wenn
 1. das Kostenerstattungsformular (s. Website) ausgefüllt **UND**
 2. die Belege über die Fahrtkosten zum Einreichen für die Künstlersozialversicherung (sonst müssen wir ca. 5,6 % abziehen, um die Unkosten für die Versicherung zu decken) bei Franz Deutsch abgegeben wurden.
- **Sämtliche Übernachtungen** innerhalb der Proben- und Konzertphasen sind **in Oberammergau**.
- **Die Übernachtungen mit VP sind in dieser Zeit kostenfrei.**
- **Sechs Bustransfers** (s. Probenplan) **sind kostenfrei**. Wer an den freien Samstagen zusätzliche Transfers plant, muss diese selbst bezahlen.
- **Start up am 23. Juni in München mit Stimmproben;** abends Transfer nach Oberammergau in die Jugendherberge (<http://oberammergau.jugendherberge.de/de-DE/Portraet>).
- **Planung der Orchestervertretung:** Montag, 20. Juli bis Samstag, 25. Juli **Kammermusikproben (Samstag Konzert)**
- **Bewerbungsschluss: 31. März 2015**
- **Die Zulassung erfolgt so schnell wie möglich individuell nach Sichtung der Bewerbungsunterlagen (wichtig: Probespielvideo).**
Danach muss bei Stornierung der Teilnahme ein adäquater Ersatzspieler gestellt werden.
- **Bitte an warme Kleidung unter der Konzertkleidung denken**, da Oberammergau in den Alpen liegt und das Klima im offenen Passionstheater sehr frisch sein kann.